

# PRESSEMITTEILUNG

## **Bildung für nachhaltige Entwicklung und Agenda 21 in M-V**

Das Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V lädt am Montag, den 15. Oktober um 9.30 Uhr in den Festsaal der FH Güstrow zur öffentlichen Tagung

### **Bildung für nachhaltige Entwicklung und Agenda 21 in M-V**

ein. Die Tagung richtet sich an Praktiker und Akteure aller Bildungsbereiche, z.B. Hoch- und Fachschulen, Multiplikatoren aus schulischen Programmen, Vereine, Verbände und andere außerschulische Einrichtungen, Mitarbeiter der Bildungsverwaltungen, sowie Kommunen, Landkreise und andere Gebietskörperschaften als Träger von Bildungseinrichtungen und von Agenda 21 - Prozessen.

Aus der Sicht vieler Akteure sind die auf der UN-Weltkonferenz für Umwelt und Entwicklung 1992 in Rio beschlossene Agenda 21 und die ebenfalls von der UN ausgerufene Weltdekade zur Bildung für nachhaltige Entwicklung von 2005 bis 2014 noch recht abstrakt. Auf der Tagung soll vermittelt werden, welche Synergien und Perspektiven beide Leitbilder verbinden. Es sollen Perspektiven aufgezeigt und praktisch nutzbare Lösungswege vorgestellt werden.

#### Zum Hintergrund:

Auf der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung in Johannesburg 2002 wurde u.a. festgestellt, dass die Agenda 21 zehn Jahre nach der Konferenz in Rio 1992 - gemessen am Umfang der zu lösenden Aufgaben - weltweit nicht ausreichend umgesetzt wird. Der Bildungsbereich wurde als wesentlich angesehen, um zusätzliche Potentiale zu aktivieren. Auch deshalb startete die UN-Dekade zur Bildung für nachhaltige Entwicklung 2005 - 2014. Die Umsetzung dieser Dekade liegt in den Händen der UNESCO.

# LUNG

Güstrow, 12.10.2007

Nummer: 24/07

---

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und

Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann

Aus dem Programm:

- Grußwort zur Tagung durch Herrn Dr. K. O Kreer, Staatssekretär im Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern
- Evaluation der Lokalen Agenda 21 in den dörflichen Gemeinden in M-V, Herr Prof. Dr. W. Riedel, Universität Rostock
- Die Landesumweltwettbewerbe in M-V - Rückschau und Ausblick, Herr Dr. T. Permien, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz M-V
- Situationsberichte aus drei Kommunen in M-V: Ludwigslust, Neubrandenburg, Altwarp
- Die Meisterbürger – Zertifikate im Saarland, Herr H. Cürette, Umweltministerium des Saarlandes

Nachmittags finden drei parallele Diskussionsrunden statt:

1. Kooperationen von Hochschulen mit Regionen mit Herrn Prof. P. Dehne, FH Neubrandenburg und Herrn Meier, Leiter des StAUN Rostock
2. Ausstrahlung von Vereinen und Verbänden mit Herrn Prof. Kibbel, ehem. Uni Rostock und Frau Hiller, Regionale Agenda Stettiner Haff
3. Bildung für Nachhaltigkeit und Agenda 21 in Schulen mit Frau G. Kort, Carolinum Neustrelitz und Herrn J. Friese, Deutsche Gesellschaft für Umwelterziehung e.V., Schwerin.